

### Anlage 3: Berechnungsmodell: Belastung durch geplante Investitionen

#### Berechnungsmodell: Belastung durch geplante Investitionen

Das nachfolgende Berechnungsmodell gibt einen Einblick in die Folgen der Investitionstätigkeit und die Auswirkungen der Kreditaufnahme auf die Kreisumlagenentwicklung. Der Kassenkredit in Höhe von 23,5 Mio. € sowie die Darlehen an die WBE und die Restschuld für das PPP-Kirchseeon sind hier nicht berücksichtigt.

#### Berechnungsmodell: Belastung durch geplante Investitionen im Haushalt 2025 - 2028

<b>Schuldenstand</b>				
	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Schuldenstand am Jahresanfang	<b>51.515.808</b>	<b>67.644.994</b>	<b>98.405.954</b>	<b>127.920.386</b>
(-) jährliche Tilgung für die bis 2024 aufgenommenen Kredite	-4.833.314	-4.850.289	-4.868.068	-4.353.276
(-) Sondertilgung für die bis 2024 aufgenommenen Kredite	0	0	0	0
<i>Summe Investitionsprogramm 2025</i>	<i>9.173.912</i>	<i>37.392.257</i>	<i>37.628.205</i>	<i>37.514.542</i>
<i>Haushaltsreste 2024</i>	<i>12.300.000</i>			
<i>(-) geplanter Ergebnisüberschuss</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>(-) einzusetzende Liquidität</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>(=) jährliche Neuverschuldung</i>	<i>21.424.329</i>	<i>37.392.257</i>	<i>37.628.205</i>	<i>37.514.542</i>
(+) jährliche Neuverschuldung zum 01.07. d. Jahres aufgrund Haushaltsplanung 2025	21.500.000	37.400.000	37.600.000	37.500.000
(-) Tilgung für die Neuverschuldungen ab 2025 <small>(Hinweis: die erste Tilgung in Höhe von 2,5% der Neuverschuldung erfolgt noch im gleichen Jahr der Kreditaufnahme)</small>	-537.500	-1.788.750	-3.217.500	-4.503.125
<b>Schuldenstand am Jahresende</b>	<b>67.644.994</b>	<b>98.405.954</b>	<b>127.920.386</b>	<b>156.563.986</b>
<b>Für alle Planungsjahre steht kein Ergebnisüberschuss für die Finanzierung von Investitionen zur Verfügung. Der geplante Ergebnisüberschuss in 2025 wird für die Rückzahlung des Kassenkredites (23,5 Mio. €) benötigt. Aufgrund der geplanten Defizitausgleichszahlungen an die Kreisklinik im Jahr 2027 und 2028 in Höhe von ca. 12,8 Mio. € müssen die entsprechenden Ergebnisüberschüsse zurückgestellt werden.</b>				
<b>Berechnung der Belastung</b>				
	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Zinsaufwendungen bestehende Kredite	900.260	831.012	760.960	694.927
Tilgungsauszahlung bestehende Kredite	4.833.314	4.850.289	4.868.068	4.353.276
<b>Summe Belastung (Zins und Tilgung) aus den bis 2024 aufgenommenen Krediten</b>	<b>5.733.574</b>	<b>5.681.301</b>	<b>5.629.028</b>	<b>5.048.203</b>
<b>Mehrbelastung aufgrund Haushaltsplanung 2025</b>				
Zinsbelastung (Annahme: 2,5 %)	268.750	991.563	1.884.344	2.743.281
Tilgungsbelastung	537.500	1.788.750	3.217.500	4.503.125
<b>Summe</b>	<b>806.250</b>	<b>2.780.313</b>	<b>5.101.844</b>	<b>7.246.406</b>
<b>Gesamt Belastung</b>	<b>6.539.824</b>	<b>8.461.613</b>	<b>10.730.872</b>	<b>12.294.609</b>
<b>umgerechnet in KU-Punkte rund <sup>1</sup></b>	<b>2,85</b>	<b>3,69</b>	<b>4,68</b>	<b>5,36</b>

<sup>1</sup> 1 Punkt Kreisumlage entspricht 2.293.257 € (vorläufig)